

DA BLÜHT DOCH WAS!



1

1. «Denke quer», «Gib etwas weiter» oder «Lache viel und gern» sind nur drei der insgesamt «zehn schöpferischen Gebote» von Otmar Alt. Bei Arzberg, Schirnding, zieren sie in dessen Künstlerkollektion gemeinsam mit farbenfrohen Motiven z.B. Teller, Tassen und Kannchen der Form «Cucina».

2. Die Künstlerin Eva Maria Nitsche mag's bunt und unkonventionell – auch beim Geschirr. Für Goebel, Rödental, hat sie eine farbenfrohe und musterreiche Kollektion gestaltet, zu der u.a. ein «Tea for one»-Set, bestehend aus Kanne, Tasse und Untertasse, gehört.



2



3

3. Wie eine vom Wind geformte Landschaft wirkt «Collina» von Zieher, Himmelkron. In den Mulden der Porzellanplatten lassen sich z.B. Früchte, Antipasti oder Gebäck präsentieren. Es gibt sie in drei Versionen, mit drei, vier und neun Mulden.

4. Eckig und doch harmonisch gerundet ist die Serie «Angolo» der zur taiwanesischen TMC-Gruppe gehörenden Marke Ventuno. Gefertigt ist die neue Kollektion aus Aluminiumporzellan, ein Material, das dem Scherben aller Produkte seinen cremigen, weichen Farbton verleiht. Auf dem europäischen Markt wird Ventuno von der TMC International GmbH in Meerbusch vertrieben.

5. Die leuchtenden Farben und hellen Pastelltöne von «Sunny Day» ergänzt Thomas (Rosenthal, Selb) 2012 um die Trendfarbe «Lime». Sie lässt sich nach Lust und Laune mit verschiedenen Tönen kombinieren und zaubert je nach Farbwahl verschiedene Stimmungen auf den Tisch.



4



5